



# Frohe Festtage

Stiftung    
**THEODORA**  
Mehr als nur Lachen



Dr. Ahoi und Dr. Firlefanz amüsieren sich prächtig mit Kevin und seiner Schwester.

## Leuchtende Zimmer in den Spitälern

Liebe Spenderinnen und Spender, liebe Freunde

Was für ein unglaubliches Jahr war 2023 mit dem Jubiläum des 30-jährigen Bestehens der Stiftung! Bei vielen Gelegenheiten hatten wir das Privileg, die fröhliche Energie unserer Mutter Theodora und die Werte, die sie so sehr charakterisierten, mit Ihnen zu teilen.

Besonders während unseres Videoprojekts «Generation Theodora» waren wir von den zahlreichen Geschichten, die uns erreicht haben, sehr berührt. Dafür sind wir unglaublich dankbar, denn die Erinnerungen an Spitalaufenthalte sind oft mit schwierigen Momenten verbunden, die man am liebsten vergessen würde. Eine Ausnahme sind die magischen Besuche der Traumdoktoren, welche die Augen der Kinder in den Spitälern zum Leuchten bringen - wie die von Kevin und seiner Schwester im Kantonsspital Graubünden.

Unsere Jubiläen reihen sich wie Perlen einer Kette aneinander. 30 Jahre Besuche im Waadtländer Universitätsspital in Lausanne (CHUV) und im Spitalzentrum Biel, weitere fünf Jubiläen folgen im Jahr 2024. Wir widmen sie den mutigen Kindern, den hoffnungsvollen Eltern und dem selbstlosen Spitalpersonal, die wir so sehr bewundern.

Wir sind Ihnen, liebe Spenderinnen und Spender, Freunde und Partner, zutiefst dankbar für Ihre wertvolle Unterstützung. Viele von Ihnen sind bereits seit über 20 Jahren an unserer Seite! Dank Ihrer Hilfe können wir den Alltag der kleinen Patientinnen und Patienten aufhellen.

Wir wünschen Ihnen alles Gute für das neue Jahr und hoffen, dass Ihre Träume im Jahr 2024 in Erfüllung gehen und Sie sich über die Freude, das Miteinander und das Staunen, welche Theodora so sehr am Herzen lagen, freuen können.

Herzlich grüssen Sie

  
André und Jan Poulie, Gründer der Stiftung Theodora

## Unsere Arbeit im Jahr 2023

### 30 Jahre im Einsatz für Kinder im Spital

Die Stiftung Theodora hat das ganze Jahr über ihr 30-jähriges Bestehen gefeiert. Anlässlich dieses Jubiläums wurden mehrere Projekte und Veranstaltungen ins Leben gerufen, darunter eine kurzlebige Ausstellung, zwei Comedy-Abende und Feierlichkeiten in den Institutionen, mit denen wir seit drei Jahrzehnten zusammenarbeiten. Diese 30 Jahre haben uns einmal mehr gezeigt, wie wichtig die Präsenz der Traumdoktoren bei den Kindern ist.

### 2 Millionen Besuche

Die Stiftung Theodora hat nicht nur 30 Kerzen ausblasen können, sondern auch einen wichtigen Meilenstein erreicht: zwei Millionen Einzelbesuche bei den Kindern. Das bedeutet natürlich eine immense Menge an Freude und magischen, farbenfrohen Abenteuern.

### Neues Programm: Traum im Notfall

In diesem Jahr startete die Stiftung Theodora ihr sechstes Programm «Traum im Notfall». An mehreren Abenden pro Woche besuchen die Traumdoktoren die kleinen Patientinnen und Patienten in pädiatrischen Notaufnahmen in fünf Spitälern. Unsere Künstlerinnen und Künstler helfen so, die wahrgenommene Wartezeit zu verkürzen, die Anspannung der Familien zu lindern und bieten dem Spitalpersonal wertvolle Unterstützung.

### Ein tolles Jahr 2024 in Aussicht

Das Jahr 2024 kündigt sich ebenfalls als ereignisreich und festlich an. Unser Programm «Traum im Notfall» wird in zwei neuen Spitälern, dem Inselspital in Bern und dem Spital Pourtalès in Neuchâtel (RHNe), offiziell lanciert. Um der Nachfrage nach Besuchen in Spitälern und spezialisierten Institutionen gerecht zu werden, werden wir 2024 neue Traumdoktoren rekrutieren und ausbilden. Zudem wird die Stiftung Theodora drei Jahrzehnte Zusammenarbeit mit vier Spitälern in der Schweiz feiern: dem Spital Sitten, dem Kinderspital des CHUV, dem Inselspital Bern und dem Regionalspital Lugano - und zwei Jahrzehnte mit dem Kinderspital des Kantonsspitals Aarau.



# Berührende Worte

«Die Traumdoktoren helfen durch schwierige Situationen hindurch. Die besuchten Kinder denken nicht mehr daran, dass sie im Spital sind, und die Eltern vergessen die Sorgen, wenn sie sehen, dass ihr Kind lacht, sich freut und abgelenkt ist.»

Tranquillo Barnetta, ehemaliger Fussballprofi und Vater



«Das Engagement bei der Stiftung Theodora ist eine Herzensangelegenheit für uns. Helsana ist engagiert für das Leben und das zeigt die langjährige Partnerschaft mit Theodora auf schöne und eindrückliche Weise. Uns ist es wichtig, die Stiftung optimal zu unterstützen und in die Herzen unserer Kundinnen und Kunden zu tragen.»

Marc Lottenbach, Marketingleiter Helsana Versicherungen



«Ich habe dieses Jahr das 25-jährige Jubiläum meiner Genesung. Vor 25 Jahren nahm ich auch Abschied von den genialen Spitalclowns, die mein Leben und das Leben meiner Eltern leichter machten.»

Gëndresa Sadriu-Hoxha, ehemalige Patientin

«Herr und Frau Traum ziehen die Kinder sofort in ihren Bann. Beim Besuch lachen die Kinder häufig und sind dabei enorm ausgeglichen. Und sie wagen es, mit den Künstlerinnen und Künstlern neue Dinge auszuprobieren und sich von einer ganz anderen Seite zu zeigen.»

Nadja Alessio, stellvertretende Schulleiterin und Heilpädagogin des Schul- und Förderzentrums Wenkenstrasse, Riehen



«Dr. Ahoi hat letztes Jahr unsere Weihnachten im Spital gerettet!

Weihnachten sollte kein Kind im Spital verbringen müssen. Sein Erscheinen war für uns als Eltern fast wichtiger als für unsere Luna Malou. Herzlichen Dank!»

Franziska Cortesi, Mutter von Luna Malou (auf dem Bild)

«Wenn ein Traumdoktor auf dem Notfall unterwegs ist, bedeutet das für alle weniger Stress: Zunächst einmal für das Kind. Es ist abgelenkt und nimmt oft gar nicht mehr wahr, dass es sich eigentlich in einem Spital befindet. Aber auch für die Eltern. Denn wenn es dem Kind gut geht, geht es auch den Eltern gut. Und schliesslich können auch wir, also das Ärzte- und das Pflegeteam, besser arbeiten. Dank den Traumdoktoren haben wir einen anderen Zugang zum Kind.»

Patrick Haberstich, Leitender Arzt Kindernotfall/Notfallpraxis im Kantonsspital Aarau



«Strahlende Augen, fröhliches Lachen, glückliche Momente eines Kindes, was gibt es wohl Schöneres? Deshalb gibt mir die Stiftung Theodora immer wieder von neuem Ansporn, mich in meiner wertvollen Freizeit für Kinder, die es nicht so einfach haben, zu engagieren und meine langjährige Tätigkeit als ehrenamtliche Mitarbeiterin der Stiftung mit viel Freude fortzusetzen.»

Cornelia Gaschen, ehrenamtliche Mitarbeiterin



«Aus eigener Erfahrung wissen wir, dass das einfach eine absolut tolle Sache ist. Unser Sohn Patrick hatte vor zwölf und mehr Jahren ein paar Operationen im Kinderspital Zürich. Da begegneten wir Dr. Tripp Trapp und Dr. Klein. Die beiden haben unseren Sohn so erfreut, dass er sich vor lauter Lachen auf den Spitalflur legte. Noch lange wurde über diesen Besuch und über ihre Tricks gesprochen.»

Andrea Maurer Zemp, Mutter



Herzlichen  
Dank!

Danke für Ihre Spende!

IBAN CH51 0900 0000 1006 1645 5  
oder [www.theodora.ch/spenden](http://www.theodora.ch/spenden)

30  
Jahre

Stiftung  
**THEODORA**

Hauptstrasse 34A · 5502 Hunzenschwil  
T +41 62 889 19 19 · [kontakt@theodora.ch](mailto:kontakt@theodora.ch)  
IBAN CH51 0900 0000 1006 1645 5  
[www.theodora.ch](http://www.theodora.ch) · 

#### Ausbildungspartner

Institut und Hochschule für  
Gesundheit La Source

#### Schirmherrschaft

Schweizerische Gesellschaft  
für Pädiatrie

Mit der Unterstützung unserer Partner decken wir den Grossteil  
unserer Verwaltungskosten.

#### National Partners

**Helsana** **SKODA** *frisch und  
fründlich* **Volg**

#### Regional Partners

**medica**  
MESENZEBICHE LABORATORIEN Dr. C. KAEFFEL AG

 **NOVARTIS**

#### Social Partners

Caramel, Kinderschmuck  
Cembra Money Bank  
Degussa Goldhandel Schweiz  
Ferring Pharmaceuticals  
MIS Trend

#### Suppliers

Arena Cinemas  
blue Cinema  
Cleanup  
Pathé Cinemas  
Take Off Productions  
Xerox